

Skin and skeleton allemanisch = Skin and skeleton allemanique [i.e. alémanique] = Skin and skeleton in German-speaking Switzerland

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **28 (1974)**

Heft 8: **Einfamilienhäuser = Maisons familiales = Single family houses**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-348072>

Nutzungsbedingungen

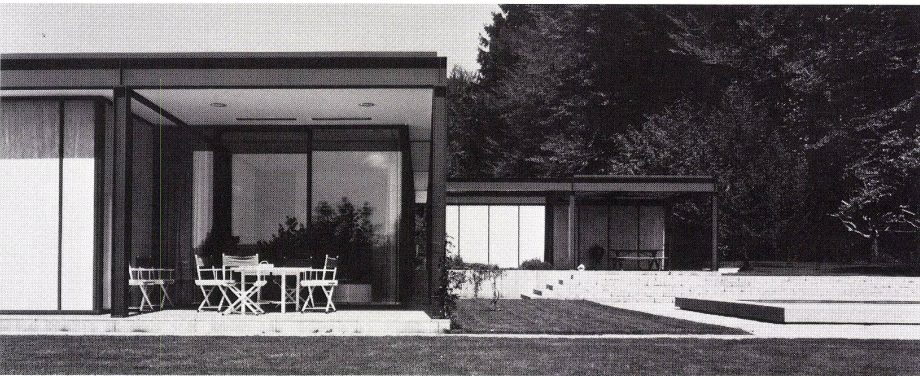
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Skin and skeleton allemanisch

Skin and skeleton allemanique
Skin and skeleton in German-speaking
Switzerland

Wohnhaus in Zumikon (Schweiz)
Habitation à Zumikon (Suisse)
Home in Zumikon (Switzerland)

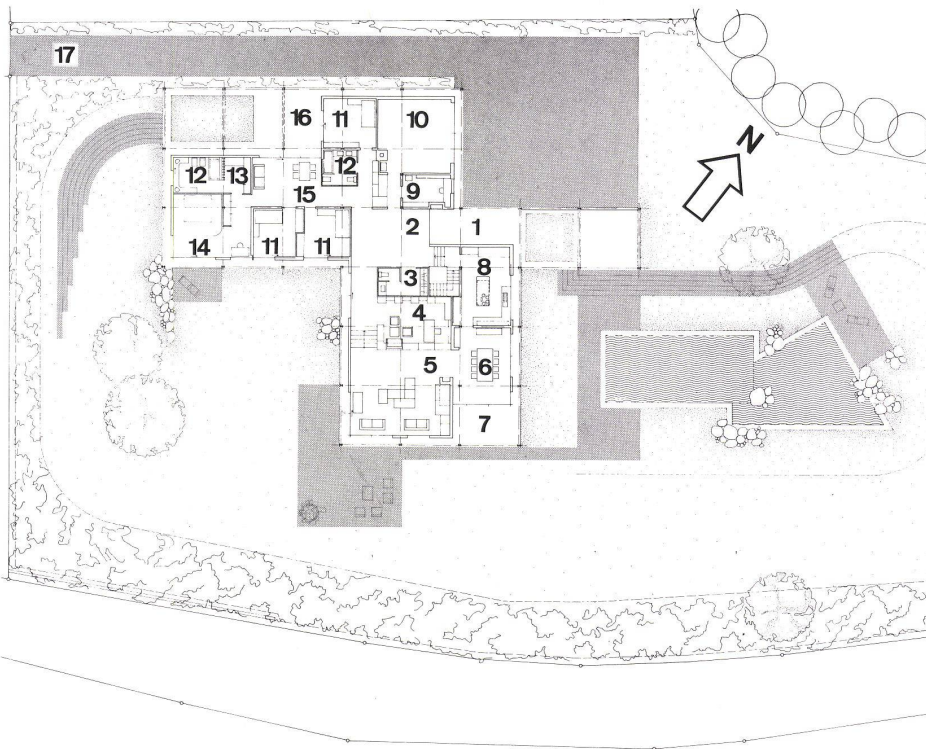
Architekt Marcel Thoenen, Zürich

1
Westansicht mit Zufahrt und Pergola mit Spielhof.
Façade ouest avec accès, pergola et cour de jeu.
West elevation view with access and pergola with yard.

2
Gedeckter Sitzplatz vor dem Wohnraum.
Terrasse couverte prolongeant le séjour.
Covered seating area in front of the living room.

3
Grundriß 1:500.
Plan.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Halle / Hall
- 3 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 4 Bibliothek / Bibliothèque / Library
- 5 Wohnraum / Salle de séjour / Living room
- 6 Eßraum / Salle à manger / Dining room
- 7 Gedeckter Sitzplatz / Terrasse couverte / Covered seating area
- 8 Küche / Cuisine / Kitchen
- 9 Atelier / Studio
- 10 Garage
- 11 Kinderzimmer / Chambre d'enfant / Children's bedroom
- 12 Badezimmer / Salle de bains / Bathroom
- 13 Ankleide / Vestiaire / Dressing room
- 14 Elternzimmer / Chambre des parents / Master bedroom
- 15 Spielhalle / Espace de jeu / Game room
- 16 Pergola mit Spielhof / Pergola avec cour de jeu / Pergola with yard
- 17 Zufahrt / Accès / Access





4

Der Vergleich mit dem Haus in Ascona ist aufschlußreich. Dort leichteste Strenge ohne landschaftliche Zusammenhänge und unbekümmertes Wohnen in einer neutralen Umhüllung. Hier gleiches Prinzip und gleicher Baustoff für die Tragkonstruktion, gleiches Prinzip der Ausfachung, aber elegante Schwere in der Erscheinung der Baumassen und der Räume, starke Reize der landschaftlichen Umgebung und diskrete Rücksichtnahme der Bewohner auf die Architektur ihres Hauses.

Die Stützen stehen in einem Abstand von 440×440 cm (Stützenprofil DIN 18, Trägerprofil I PE 400). Die nichttragenden Fassadenelemente mit Stahlrohrprofilrahmen sind von der Stützenflucht zurückgesetzt. Die Rohrrahmen sind entweder verglast oder mit raumhohen Travertinplatten ausgefacht.

La comparaison avec la maison d'Ascona est riche d'enseignement. Là bas sévérité la plus légère sans lien avec le paysage et habitat insouciant dans une enveloppe neutre. Ici même principe et même matériau pour la construction portante, même système pour les remplissages mais lourdeur élégante dans l'aspect des volumes bâtis et des espaces, attractivité du paysage environnant et respect discret des habitants envers l'architecture de leur maison.

Les appuis se répartissent sur un quadrillage de 440×440 cm (profil des poteaux DIN 18, profil des poutres I PE 400). Les éléments de façade non porteurs formés de cadres en tubes d'acier sont implantés en retrait par rapport aux appuis. Ces cadres en tubes sont soit vitrés soit remplis de plaques de travertin régnant sur la hauteur de l'étage.

It is very revealing to compare this house with the one in Ascona. In Ascona we have simple severity that ignores the setting; the house is a neutral envelope. In Zumikon we have the same principle being applied and the same material in the supporting construction, and the same kind of finishing, but we have an elegant solidity in the disposition of the volumes, and the physical setting is not ignored; the owners have given thought to the architectural design of their house.

The supports are placed at intervals of 440×440 cm. (support section DIN 18, girder section I PE 400). The non-supporting elevation elements with tubular steel section frames are recessed behind the support line. The tubular frames are either glazed or covered with storey-high Travertine slabs.



5



6

4

Badezimmer.
Salle de bains.
Bathroom.

5

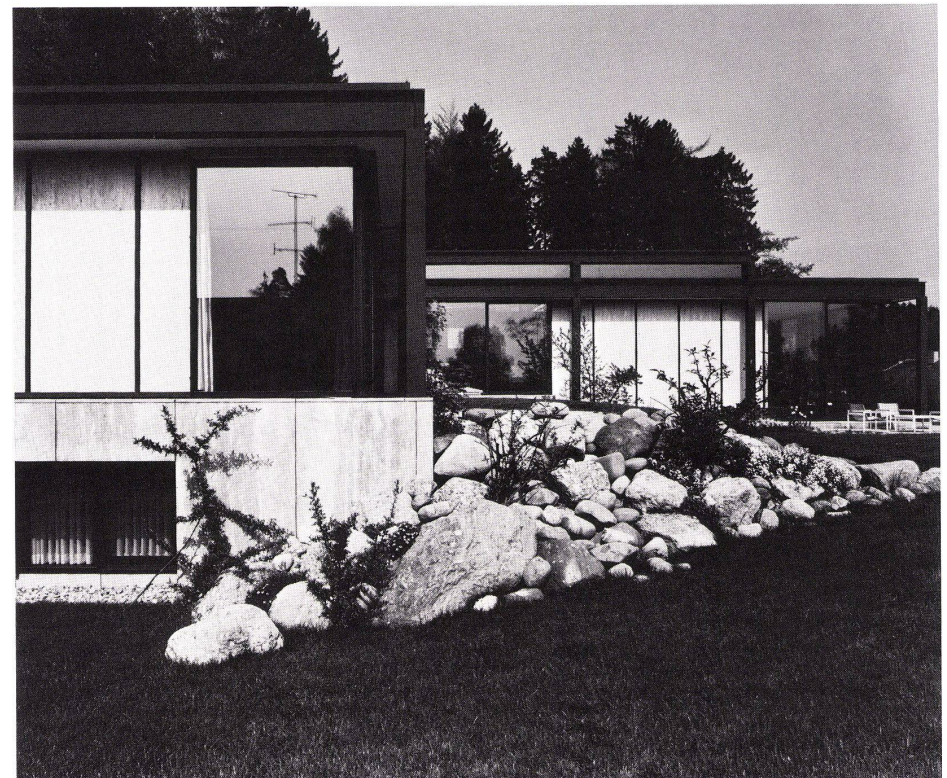
Küche.
Cuisine.
Kitchen.

6

Ausschnitt von Wohn- und Eßraum.
Une partie de la salle à manger-séjour.
Partial view of living-dining room.

7

Detaillansicht.
Vue de détail.
Detail view.



7